



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02828**
Datum: 28.06.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Büro des
Oberbürgermeisters

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|-----------------------|---------------|----------------------------|
| Hauptausschuss | 14.07.2021 | öffentlich Vorberatung |
| Stadtrat | 21.07.2021 | öffentlich Entscheidung |

Betreff: Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems in seinen Sitzungen, das auf der Nutzung von Abstimmungsgeräten für die Nutzerinnen und Nutzer beruht.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Begründung:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 30.09.2020 beschlossen (VII/2020/01093), dass mehrere Varianten zur Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems geprüft werden sollen. Die Stadtverwaltung hat für eine Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems im Stadtrat verschiedene Systeme betrachtet und hinsichtlich des Einsatzes in den halleschen Stadtratssitzungen bewertet. Anforderungen waren dabei:

- sicheres und schnelles System
- Darstellung gemäß rechtlicher Anforderungen (z.B. Darstellung des individuellen Abstimmungsverhaltens)
- Funktionsumfang bildet alle Einsatzmöglichkeiten ab
- flexible Einsatzmöglichkeiten (keine Bindung an einen Raum)
- kostengünstig

Betrachtet wurden folgende technische Möglichkeiten von Abstimmungssystemen:

1. Implementierung in Mandatos
Geprüft wurde, ob über die App Mandatos, die auf jedem iPad zur Stadtratsarbeit läuft, ein Abstimmungstool implementiert werden kann. Der Vorteil wäre die Nutzung eines auf jedem Gerät vorhandenen Programms, das schon jetzt für die Sitzungsdurchführung verwendet wird und über die alle Nutzenden identifiziert werden können.
Eine solche Schnittstelle ist jedoch nicht vorhanden. Die Stabilität und Geschwindigkeit des Programms entsprechen zudem nicht den Anforderungen an ein Abstimmungssystem.
2. Abstimmungsgeräte
Verschiedene Kommunen, auch in Sachsen-Anhalt, verwenden bereits dieses System für elektronische Abstimmungen. Hierbei wird über Abstimmungsgeräte, die in einer Sitzung jedem Mitglied zugewiesen werden, in von der Sitzungsleitung freigegebenen Abstimmungszeiträumen eine Abstimmung (ja, nein, Enthaltung) vorgenommen. Die Erfassung erfolgt über eine Schnittstelle am Computer der Protokollführung, die Ergebnisdarstellung kann umgehend per Präsentation für Mitglieder und die Öffentlichkeit sichtbar gemacht werden. Die erforderliche Darstellung jedes einzelnen Abstimmungsverhaltens ist hierbei möglich, ebenso bspw. wie die Speicherung für namentliche Abstimmungen.
3. App
Zur Abstimmung über eine App, die auf allen Endgeräten installiert sein muss, wurden verschiedene Angebote betrachtet. Generell zeigt sich, dass der Implementierungsaufwand bei App-Lösungen relativ hoch ist, die Anforderungen an die Darstellung der Abstimmungsergebnisse nicht erfüllt wird und die Frage der Datensicherheit nicht klar beantwortet werden kann, da sämtliche Abstimmungen über das Internet stattfinden.
4. Sprechstellen
Verschiedene Anbieter von Audioübertragungssystemen bieten Sprechstellen mit Abstimmungsmöglichkeiten an. Hierbei wird die Sprechstelle als Abstimmungsgerät genutzt und das Ergebnis von dort an ein zentrales Gerät übertragen. Die Ergebnisdarstellung des betrachteten Systems genügt noch nicht den rechtlichen Anforderungen. Insgesamt sind die Kosten für so ein (die bisherigen Sprechstellen vollständig ersetzendes) System sehr hoch und die Flexibilität im Einsatz eher gering.

Fazit:

Im Ergebnis diese Prüfungen empfiehlt die Stadtverwaltung die Einführung eines elektronischen Abstimmungssystems über Abstimmungsgeräte. So ein System konnte bereits in der Kreisverwaltung des Saalekreises in der praktischen Anwendung getestet werden. Alle Anforderungen an Sicherheit, Zugangsmöglichkeiten, Zuverlässigkeit und Flexibilität werden erfüllt.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die einmalige Anschaffung der Abstimmungsgeräte, eines Empfängers sowie der Software sind ca. 2.500 Euro einzuplanen.